



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Antonius und Cleopatra**

**Shakespeare, William**

**1881-03-18**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Mannheim. *My 357* - 100.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Freitag,

den 18. März 1881.



87. Vorstellung.

Abonnement **B.**

# Antonius und Cleopatra.

Tragödie in 5 Aufzügen von Shakespeare, frei übersetzt und bearbeitet von Franz von Dingelstedt.

Marcus Antonius	} Römische Triumvirn	Herr Ernst.
Octavius Cäsar		Herr Buschbeck.
Memilius Lepidus		Herr Plank.
Cleopatra, Königin von Aegypten		Frau Keller.
Octavia, Cäsar's Schwester		Fräul. Cramer.
Sextus Pompejus, Gegner der Triumvirn		Herr Eichrodt.
Domitius Enobarbus	} im Heere und im Dienste des Antonius	Herr Jacobi.
Demetrius		Herr Barthmann.
Cros		Herr Knapp.
Mäcenas	} Cäsar's Vertraute	Herr Stein.
Agrippa		Herr Werner.
Thyreus, Abgesandter Cäsar's		Herr Starke.
Menas, Vertrauter des Pompejus		Herr Bauer.
Alexas	} in Cleopatra's Dienst	Herr Schönfeld.
Charmion		Frau Auer.
Fras		Frau Gum.
Ein ägyptischer Wahrsager		Herr Ditt.
Ein ägyptischer Bauer		Herr Pichler.
Erste	} Zeltwache Cäsar's	Herr Michel.
Zweite		Herr Mödlinger.
Dritte		Herr Grahl.
Ein alter Krieger		Herr Neumann.
Eine Leibwache des Antonius		Herr Drth.
Bote aus Rom		Herr Robius.
Bote aus Sicyon		Herr Strubel.

Zwei Frauen der Octavia.

Krieger, Diener, Matrosen, Volk, Sklaven und Sklavinnen.

Der Schauplatz ist abwechselnd in Alexandria, Rom, Misenum, Actium, Athen.

Zeit der Handlung: zwischen 40 und 30 v. Chr. v.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

## Kleine Preise.

## Eisenbahnfahrten.

Abends 10 Uhr 25 Minuten von	Ludwigshafen nach	Frankenthal und Worms.
11 " 18	" " "	Neustadt, Landau, Weißenburg, Straßburg.
11 " 15	" " "	Mannheim
12 " 1	" " "	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe Stuttgart etc.
9 " 35	" " "	Ladenburg, Grofsachsen, Weinheim, sowie nach Schwetzingen über Friedrichsfeld.

Bei Vorstellungen, welche länger dauern, als 9 Uhr 5 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letztern Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen.

## Theater-Nachricht.

Die verehrlichen Sperrsitze-Abonnenten werden ersucht, die laut § 1 der Verträge am 1. d. Mts. fällig gewordene zweite Hälfte des Jahres-Abonnements der Hoftheaterkasse gefälligst entrichten zu wollen.  
Mannheim, den 9. März 1881.

Grossherzogl. Hoftheater-Comité.